Ehrenamt im Sport: So unterstützt du durch freiwillige Arbeit deinen Sportverein im Ort.

Das Ehrenamt bildet das Fundament vieler Sportvereine. Menschen, die sich freiwillig engagieren und das Vereinsleben aufrechterhalten, werden in jedem Sportverein dringend gebraucht. Erwägst du, ein Ehrenamt im Sport zu ergreifen, bieten sich dir hier vielfältige Möglichkeiten. Im Sportverein ist für alle Interessens- und Altersgruppen sowie für jedes Zeitbudget ein passendes Ehrenamt zu besetzen. Wir zeigen dir, wie du dich im Sport ehrenamtlich engagieren kannst und welche Vorteile dir ein Ehrenamt im Sport bieten kann.

Ehrenamt im Sport: Diese Eigenschaften solltest du mitbringen

Wenn du dich ehrenamtlich im Sport engagieren möchtest, solltest du vor allem Freude an deiner Tätigkeit haben. Je nachdem, in welchem Bereich du dich einbringen möchtest, wären neben dem Spaß an der Arbeit noch diese Fähigkeiten wünschenswert:

- Freude am Umgang mit Menschen: Ein Engagement im Verein bedeutet, dass du mit Menschen zusammenarbeitest, die für denselben Sport brennen wie du. Das Vereinsleben könnt ihr gemeinsam aktiv gestalten. Wenn du dich im Jugendbereich einbringen möchtest, solltest du natürlich Freude daran haben, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.
- Interesse am Vereinsleben: Als freiwilliger Helfer oder Ehrenamtsinhaber kannst du das Vereinsleben aktiv mitgestalten.
- Vorbildfunktion und Vertrauensperson: Gerade wenn du dich im Vorstand oder im Jugendbereich engagieren möchtest, wirst du zum Vorbild für andere Mitglieder. Daher solltest du dir deiner Verantwortung bewusst sein und dementsprechend handeln.
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit: Wenn du ein Ehrenamt im Sport annimmst, zählt dein Sportverein auf dich. Es ist daher wichtig, dass du deine Zusagen einhältst und pünktlich zu Sitzungen und Trainingsstunden anwesend bist.

Zeitfaktor bedenken:

Bedenke, dass du für ein Ehrenamt im Sport genügend Zeit benötigst. Überlege daher, bevor du einem Ehrenamt zusagst, ob du genug und auch regelmäßig Zeit dafür hast. Wenn diese Voraussetzung stimmt und dir das Ehrenamt Freude bereitet, wirst du mit der Zeit von selbst in deine Rolle hineinwachsen, dazulernen und dir neue Fähigkeiten aneignen.

Ehrenamt im Sportverein: In diesen Bereichen kannst du dich ehrenamtlich engagieren

Im Sportverein gibt es immer etwas zu tun. Daher findet sich hier auch bestimmt für deine Interessen und Talente die passende Tätigkeit. Nachfolgend stellen wir dir einige Ehrenämter im Sportverein vor, um dir eine Vorstellung davon zu geben, welche Aufgaben in den verschiedenen Bereichen auf dich warten.

Ehrenamt im Sport als Trainer

Als Trainer übernimmst du die Verantwortung für eine Sportgruppe oder Mannschaft und leitest sie an. Dabei kannst du entweder im Bereich der Erwachsenen und/oder der Jugend eine Trainerstelle übernehmen. Deine Aufgaben als Trainer sind vielfältig und umfassen zum Beispiel:

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Trainingsstunden
- Wettkampfbetreuung und Begleitung zu Wettkämpfen
- Organisation von Trainingslagern
- Individuelle Förderung der Spieler
- Bezugsperson für die Spieler

Möchtest du ein Ehrenamt als Trainer übernehmen, solltest du Spaß daran haben, andere zu fördern. Natürlich brauchst du auch ein gutes Verständnis für die Sportart und gerade bei Mannschaftssportarten ein gutes Gespür dafür, wie du die Abläufe im Team noch weiter verbessern kannst.

Als Trainer lernst du viel über den Umgang mit anderen Menschen und dabei auch über dich selbst. Zudem kannst du dein Wissen noch erweitern und neue Fähigkeiten erlernen, indem du einen Trainerschein erwirbst. Dieser ermöglicht es dir, auch höherklassige Teams zu trainieren. Im Rahmen der Ausbildung wird dir unter anderem taktisches Wissen, aber auch Wissen über Anatomie und Gruppenführung vermittelt, sodass du dein Team noch besser anleiten und die Trainingsstunden noch besser gestalten kannst.

Ehrenamt als Schiedsrichter

Eine der wichtigsten Rollen im Spielbetrieb ist die des Schiedsrichters. Du beobachtest ein Spiel ganz genau und triffst Entscheidungen anhand des jeweiligen Regelwerkes. Während des Spiels muss der Schiedsrichter das Spielgeschehen aufmerksam verfolgen und ein Gespür dafür besitzen, wann eingegriffen oder das Spiel unterbrochen werden muss.

Um diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen zu können, erhältst du im Vorfeld Unterrichtsstunden und musst ggf. noch eine schriftliche Prüfung ablegen. Da ein Schiedsrichter das ganze Spiel über im Einsatz ist, braucht er auch eine dementsprechend gute Fitness. Daher musst du in einigen Sportarten auch einen Fitness-Test ablegen, bevor du pfeifen darfst.

Neben den körperlichen Voraussetzungen solltest du natürlich Spaß daran haben, ein Spiel genau zu analysieren und Entscheidungen zu treffen. Allerdings solltest du auch eine gewisse Stressresistenz mitbringen, falls eine Mannschaft mit deiner Entscheidung nicht einverstanden ist. Als Schiedsrichter hast du daher die Möglichkeit, über dich hinauszuwachsen, dein Selbstbewusstsein zu stärken und ein wichtiges Ehrenamt im Sport zu bekleiden.

Ehrenamt bei wenig Zeit:

Auch wenn du keine Zeit dafür hast, ein längerfristiges Ehrenamt einzugehen, kannst du deinen Sportverein trotzdem unterstützen. Zum Beispiel kannst du dich bei Turnieren und Veranstaltungen als freiwilliger Helfer melden, Fahrdienste übernehmen oder zur Beschaffung von neuer Ausrüstung eine kleine Spende überlassen.

Ehrenamt im Bereich des Vorstands und der Verwaltung

Hinter den Kulissen des Spielbetriebs gibt es auch viele freiwillige Helfer und Ehrenämtler, die regelmäßig ihr Bestes geben, um das Vereinsleben aufrecht zu erhalten. Sie übernehmen die organisatorischen Aufgaben und sorgen dafür, dass alle Rahmenbedingungen stimmen. Im Bereich Vorstand und Verwaltung kannst du diese spannenden Rollen übernehmen:

Ehrenamt im Sport als Vereinsvorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender

Der Vorsitzende und seine Stellvertreter repräsentieren den Verein nach außen. Sie treten für die Interessen des Vereins ein und überwachen die Abläufe im Verein. Zu den Aufgaben des Vereinsvorsitzes gehört unter anderem:

- Mitglieder des Vereins über wichtige Geschehnisse informieren
- Geschäftsbericht erstellen
- Spenden und Sponsoren gewinnen
- Über Neuanschaffungen, Satzungsänderungen und über Aus- und Weiterbildungen der Mitglieder entscheiden

Als Vereinsvorsitzender solltest du bereit sein, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen für den Verein zu treffen. In deiner Rolle erwirbst du dir Führungsqualitäten und stärkst als Bindeglied zwischen Verein und Öffentlichkeit dein Kommunikationstalent.

Ehrenamt im Sport als Schatzmeister bzw. Kassenwart

Wenn du gerne mit Zahlen arbeitest, dann ist die Stelle des Schatzmeisters genau richtig für dich. Als Kassenwart ist es deine Aufgabe, die Finanzen des Vereins im Auge zu behalten. Dazu gehört zum Beispiel:

- Darstellung der Ein- und Ausgaben des Vereins
- Verwaltung von Finanzdokumenten

- Erstellung der Steuererklärung des Vereins
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Bearbeitung der Mitgliedsbeiträge und -anträge

Möchtest du dieses Ehrenamt im Sportverein übernehmen, solltest du Grundkenntnisse im Bereich Finanzen besitzen oder die Motivation haben, diese zu erwerben. Die Aufgabe des Schatzmeisters ist mit viel Verantwortung verbunden. In dieser Rolle kannst du daher dein Organisationstalent schulen und deinen Umgang mit Zahlen verbessern.

Ehrenamt im Sportverein als Sportwart

Der Sportwart sorgt hinter den Kulissen dafür, dass die Trainingsstunden und Turniere reibungslos ablaufen können. Zudem organisierst du die Spieltermine des Vereins und legst die Jahresplanung an. Dazu gehört:

- An- und Abmeldung bei Turnieren
- Verlängerung von Passanträgen/Zulassungen für Spieler & Trainer
- Koordination von Trainerversammlungen
 Zudem kümmerst du dich darum, dass Geräte und Ausrüstung jederzeit einsatzbereit sind.
 Du agierst damit als Bindeglied zwischen den Trainern und der Verwaltungsebene.

Als Sportwart kannst du dein Organisationstalent unter Beweis stellen und stetig ausbauen. Zudem hast du in dieser Position die Möglichkeit, das Turnierleben aktiv mitzugestalten und praktisch bei den Trainingsstunden mitzuhelfen.

Ehrenamt im Sportverein als Pressewart

Besitzt du ein Kommunikationstalent und/oder ein Händchen für Social Media, dann könnte für dich eine Stelle in der Öffentlichkeitsarbeit in Frage kommen. Dabei verfasst du Presseberichte und Beiträge für die sozialen Medien des Vereins, um die Öffentlichkeit über eure Erfolge zu informieren. Aber auch die Erstellung von vereinsinternen Dokumenten wie die Pflege der Webseite, Info-Flyer oder die Vereinszeitung gehört zu deinen Aufgaben.

Neben einer guten Kommunikationsfähigkeit solltest du als Pressewart auch Spaß daran haben, Texte zu verfassen. So verbesserst du stetig deinen Ausdruck und hilfst dabei, deinen Sportverein bekannter zu machen.

Warum ein Ehrenamt im Sport bekleiden?

Ein Ehrenamt kann ein schöner Ausgleich zum Berufsleben sein. Als ehrenamtlicher Helfer bekommst du kein oder nur wenig Geld, weißt dafür jedoch, dass du etwas Gutes tust und deine Zeit sinnvoll investierst. Mit deiner Hilfe hältst du den Sportverein aufrecht und gibst vor allem auch Kindern und Jugendlichen die Chance, deine Lieblingssportart kennenzulernen.

Ehrenamtliche Tätigkeiten im Sportverein für Jugendliche

Auch in jungen Jahren kannst du dich ehrenamtlich engagieren und so deinem Lieblingsverein tatkräftig helfen. Welche Möglichkeiten Minderjährigen und jungen Erwachsenen dabei zur Verfügung stehen, stellen wir nachfolgend vor:

- Sporthelfer bzw. (Junior-)Trainer: Als Sporthelfer gehst du dem Trainer zur Hand und hilfst ihm dabei, die Trainings mitzugestalten. Dabei erhältst du Einblicke, ob das Ehrenamt des Trainers später auch für dich in Frage kommt.
- Juniorschiedsrichter: In vielen Sportarten k\u00f6nnen auch Jugendliche eine Ausbildung zum Schiedsrichter durchlaufen. Beim DFB ist das beispielsweise in vielen Bundesl\u00e4ndern ab 12 Jahren m\u00f6glich.
- Helfer bei Events: Wenn du nur wenig Zeit hast und trotzdem mit anpacken möchtest, kannst du deine Hilfe bei Festen, Turnieren und Mitgliederversammlungen anbieten und so einen Beitrag leisten, ohne regelmäßig Zeit investieren zu müssen.
- Mitarbeit im Vorstand/der Verwaltung: Organisierst du gerne oder hast du ein Händchen für Texte oder Social Media? Dann könntest du dem Vorstand oder der Verwaltung tatkräftig unter die Arme greifen.
- Bundesfreiwilligendienst oder Freiwilliges soziales Jahr: Nach dem Schulabschluss kannst du auch ein BDF oder FSJ bei einem Sportverein absolvieren. Dabei kannst du hinter die Kulissen schauen und beispielsweise Turniere mit organisieren, Trainingsstunden leiten, die Betreuung bei Turnieren übernehmen und bei der Vereinsarbeit mithelfen.

Wie finde ich das passende Ehrenamt im Sport?

Wenn du jetzt Lust auf ein Ehrenamt im Sportverein hast, kannst du dich bei uns erkundigen. In der Regel gibt es im Verein jederzeit etwas zu tun und Unterstützung wird immer gebraucht. Hilfreich ist es, wenn du schon ungefähr weißt, welches Ehrenamt dir Spaß machen würde oder du dir im Vorfeld überlegst, welche Interessen und Fähigkeiten deinem Verein nützen können. Zudem solltest du schon vorher ausrechnen, wie viel Zeit dir für dein Ehrenamt zur Verfügung steht, damit sowohl du als auch der Sportverein planen können.

Fazit: Es gibt für jeden ein Ehrenamt im Sportverein

Egal, ob du das sportliche Geschehen selbst aktiv mitgestalten oder hinter den Kulissen die passenden Rahmenbedingungen schaffen möchtest: Im Sportverein ist für jedes Interessengebiet ein passendes Ehrenamt zu finden. Hilfe wird in vielen Vereinen dringend benötigt, sodass du bestimmt schon bald mit anpacken und deinen Lieblingsverein unterstützen kannst.

SV Teutonia Coerde 60 e.V. Coerheide 46 48157 Münster

Tel.: 0251.24 76 04

Mail: geschaeftsstelle@sv-teutonia-coerde.de